

Luděk Granát

Metrische Eigenschaften einparametrischer Systeme von linearen Räumen der Dimension  $k$  im Euklidischen Raume  $E_n$  (Vorläufige Mitteilungen)

*Commentationes Mathematicae Universitatis Carolinae*, Vol. 8 (1967), No. 2, 267--271

Persistent URL: <http://dml.cz/dmlcz/105110>

## Terms of use:

© Charles University in Prague, Faculty of Mathematics and Physics, 1967

Institute of Mathematics of the Academy of Sciences of the Czech Republic provides access to digitized documents strictly for personal use. Each copy of any part of this document must contain these *Terms of use*.



This paper has been digitized, optimized for electronic delivery and stamped with digital signature within the project *DML-CZ: The Czech Digital Mathematics Library* <http://project.dml.cz>

METRISCHE EIGENSCHAFTEN EINPARAMETRISCHER SYSTEME VON LINEAREN RÄUMEN DER DIMENSION  $k$  IM EUKLIDISCHEN RAUME  $E_n$

(Vorläufige Mitteilung)

Luděk GRANÁT, Praha

Haben wir im Euklidischen Raume  $E_n$  ein einparametrisches System der  $k$ -dimensionalen Räume ( $k < \frac{1}{2} n$ )

$$B_k(t) = [A(t), u_1(t), u_2(t), \dots, u_k(t)], \quad u_\alpha u_\beta = \delta_{\alpha\beta}, \quad 1)$$

welches wir ein Monosystem nennen werden.

Es gelte weiter die Beziehung

$$\text{Rang}[u_1(t), \dots, u_k(t), u_1'(t), \dots, u_k'(t), \dots, u_1^{(m)}(t), \dots, u_k^{(m)}(t)] = (m+1)k,$$

wo  $m$  die grösste ganze Zahl ist, für die  $(m+1)k \leq n$  ist, und  $u_\alpha^{(m)}(t), \dots, u_\alpha^{(m)}(t)$  1) die Ableitungen erster bis  $m$ -ter Ordnung nach  $t$  sind. Weiter setzen wir voraus, dass das Monosystem  $V_{k+1}$  nicht abwickelbar ist, d.h., dass die Vektoren  $A'(t), u_1(t), \dots, u_k(t), u_1'(t), \dots, u_k'(t)$  linear unabhängig sind.

Nur mit solchen Monosystemen werden wir uns in dieser Mitteilung beschäftigen.

-----  
 1) Die Indizen  $\alpha, \beta, \gamma$  sollen immer die Werte  $1, 2, \dots, k$  durchlaufen.  
 -----

Betrachten wir die Vektoren  $u_1, \dots, u_k, u_1', \dots, u_k', \dots, u_1^{(i)}, \dots, u_k^{(i)}$ , wo  $i \leq m$  ist; alle haben den Anfangspunkt A. Diese Vektoren bestimmen einen  $(i + 1)$  k-dimensionalen Raum, denn wir  $B_{(i+1)k}$  bezeichnen. Dieser Raum hängt nicht von der Auswahl des Bezugssystems in  $B_k$  ab. Den k-dimensionalen Raum, der in  $B_{(i+1)k}$  zu  $B_{ik}$  total senkrecht ist, bezeichnen wir  $B_k^{(i)}$ . Für den Raum  $B_k$  benützen wir auch die Bezeichnung  $B_k^{(0)}$ . Den zum Raum  $B_{(m+1)k}$  in  $E_m$  total senkrechten Raum bezeichnen wir  $C_{n-(m+1)k}$ . In jedem der Räume  $B_k^{(i)}$  ( $1 \leq i \leq m$ ) wählen wir ein Orthogonalbezugssystem und seine Vektoren bezeichnen wir mit  $u_{ik+1}, \dots, u_{(i+1)k}$ . Ähnlich wählen wir in  $C_{n-(m+1)k}$ , wo  $n > (m+1)k$  ist, die Vektoren eines Orthogonalbezugssystems  $u_{(m+1)k+1}, \dots, u_n$ .

Wenn wir  $A(t)$  als die Kehllinie des Monosystems  $V_{k+1}$  wählen, kann man das Orthogonalbezugssystem  $\{A(t), u_1(t), \dots, u_n(t)\}$  so wählen, dass

$$A' = \sum_{\alpha} \tau_{\alpha} u_{\alpha} + \sum_{i=2k+1}^m \tau_i u_i \quad \text{ist, wobei} \quad \sum_{i=2k+1}^m \tau_i^2 = 1 - \sum_{\alpha} \tau_{\alpha}^2$$

ist,

$$u_{\alpha}' = \sum_{\gamma} \omega_{\alpha\gamma} u_{\gamma} + d_{\alpha} \sum_{\gamma} c_{\alpha\gamma} u_{k+\gamma}$$

$$u_{k+\alpha}' = - \sum_{\gamma} d_{\gamma} c_{\gamma\alpha} u_{\gamma} + \sum_{\gamma} a_{k+\alpha, k+\gamma} u_{k+\gamma} + d_{k+\alpha} \sum_{\gamma} c_{k+\alpha, k+\gamma} u_{2k+\gamma}$$

.....

$$u_{jk+\alpha}' = - \sum_{\gamma} d_{(j-1)k+\gamma} c_{(j-1)k+\gamma, (j-1)k+\alpha} u_{(j-1)k+\gamma} +$$

$$+ \sum_{\gamma} \omega_{jk+\alpha, jk+\gamma} u_{jk+\gamma} + d_{jk+\alpha} \sum_{\gamma} c_{jk+\alpha, jk+\gamma} u_{(j+1)k+\gamma}$$

.....

$$\begin{aligned}
\mathcal{M}'_{(m-2)k+\alpha} &= - \sum_{\gamma} d_{(m-3)k+\gamma} c_{(m-2)k+\gamma, (m-3)k+\alpha} \mathcal{M}_{(m-3)k+\gamma} + \\
&+ \sum_{\gamma} \omega_{(m-2)k+\alpha, (m-2)k+\gamma} \mathcal{M}_{(m-2)k+\gamma} + \\
&+ d_{(m-2)k+\alpha} \sum_{\gamma} c_{(m-2)k+\alpha, (m-2)k+\gamma} \mathcal{M}_{(m-1)k+\gamma} \\
\mathcal{M}'_{(m-1)k+\alpha} &= - \sum_{\gamma} d_{(m-2)k+\gamma} c_{(m-2)k+\gamma, (m-2)k+\alpha} \mathcal{M}_{(m-2)k+\gamma} + \\
&+ \sum_{\gamma} \omega_{(m-1)k+\alpha, (m-1)k+\gamma} \mathcal{M}_{(m-1)k+\gamma} + d_{(m-1)k+\alpha} \mathcal{M}_{mk+\alpha} \\
\mathcal{M}'_{mk+\alpha} &= - d_{(m-1)k+\alpha} \mathcal{M}_{(m-1)k+\alpha} + \sum_{\gamma} \omega_{mk+\alpha, mk+\gamma} \mathcal{M}_{mk+\gamma} + \sum_{i=1}^{\mathcal{L}} \mathcal{R}_{\alpha, i} \mathcal{M}_{(m+1)k+i} \\
\mathcal{M}'_{(m+1)k+j} &= - \sum_{\gamma} \mathcal{R}_{\gamma, j} \mathcal{M}_{mk+\gamma} + \sum_{i=(m+1)k+1}^{\mathcal{L}} \omega_{(m+1)k+j, i} \mathcal{M}_i, \quad j = 1, \dots, \mathcal{L}, \\
\omega_{\kappa, \nu} &= - \omega_{\nu, \kappa}, \quad \kappa, \nu = 1, \dots, \mathcal{L},
\end{aligned}$$

$\|c_{jk+\alpha, jk+\beta}\|, j=0, \dots, m-2$ , sind orthogonale Matrizen,  
 $\sum_{\gamma} \mathcal{R}_{\gamma, i} \mathcal{R}_{\gamma, j} = 0, i, j = 1, \dots, \mathcal{L}, i \neq j, \mathcal{L} = n - (m+1)k$ ,  
gilt.

Im folgenden zeigen wir die geometrische Bedeutung einiger Invarianten der eingeführten Beziehungen.

Die Projektionen der Vektoren  $\mathcal{M}'_{\mu k+\alpha}$  ( $\mu = 0, \dots, m-2$ ) in den Raum  $E_{k+1}^{(\mu+1)}$  bezeichnen wir  $w_{\mu k+\alpha}$ .

**Satz 1.** Die Koeffizienten  $c_{\mu k+\alpha, \mu k+\beta}$  ( $\mu = 0, \dots, m-2$ ) bestimmen die Längen der orthogonalen Projektionen der Vektoren  $w_{\mu k+\alpha} / d_{\mu k+\alpha}$  in die Vektoren  $\mathcal{M}_{(\mu+1)k+\beta}$  des Bezugssystems.

**Satz 2.** Es sei  $\varrho_{\alpha, \kappa}$  der Winkel der Räume  $E_{\mu k}(t)$  und  $E_{\mu k}(t + k)$  <sup>2)</sup>,  $\mu = 1, \dots, m$ . Dann gilt bei passen-

2) Die Definition des Winkels zweier linearer Unterräume  $E_{\kappa}$  und  $E_{\nu}$  in  $E_n$  siehe [4].

der Numerierung der Winkel

$$\lim_{h \rightarrow 0} \left| \frac{\sin \varrho_{\alpha, \mu, h}}{h} \right| = d_{(\mu-1)h + \alpha}$$

**Satz 3.** Es sei  $\varrho_{i, h}$  der Winkel der Räume  $C_{\alpha\epsilon}(t)$  und  $C_{\alpha\epsilon}(t+h)$ ,  $\alpha = n - (m+1)h$ ,  $i = 1, \dots, \alpha$ . Dann gilt bei passender Numerierung der Winkel

$$\lim_{h \rightarrow \infty} \left| \frac{\sin \varrho_{i, h}}{h} \right| = \sqrt{\sum_r \nu_r^2}$$

Das gemeinsame Lot zweier windschiefer linearer Räume  $E_{\alpha}$  und  $E_{\beta}$ , das mit jedem dieser Räume genau einen gemeinsamen Punkt hat, nennen wir die Achse dieser Räume. Den Abstand der Schnittpunkte der gegebenen Räume von ihrer Achse nennen wir die Länge dieser Achse.

**Satz 4.** Es sei  $x_h$  die Länge der Achse der Räume  $B_{\alpha}(t)$  und  $B_{\alpha}(t+h)$ . Dann gilt

$$\lim_{h \rightarrow \infty} \frac{x_h}{h} = \sqrt{1 - \sum_{\alpha} \nu_{\alpha}^2}$$

Wenn wir als Drall  $\mu$ -ter Ordnung ( $\mu = 1, \dots, m$ ) den Ausdruck  $\lim_{h \rightarrow \infty} |x_h / \varrho_{\alpha, \mu, h}|$  bezeichnen, wo  $x_h$  die Länge der Achse der Räume  $B_{\alpha}(t)$  und  $B_{\alpha}(t+h)$  und  $\varrho_{\alpha, \mu, h}$  der Winkel der Räume  $B_{\mu h}(t)$  und  $B_{\mu h}(t+h)$  ist, dann gilt

**Satz 5.** Das nichtabwickelbare Monosystem  $V_{h+1}$  hat für jedes  $t$   $k$  Dralle  $\mu$ -ter Ordnung ( $\mu = 1, \dots, m$ )  $P_{\alpha\mu}$ :

$$P_{\alpha, \mu} = \frac{\sqrt{1 - \sum_{\alpha} \nu_{\alpha}^2}}{d_{(\mu-1)h + \alpha}}$$

Die Beweise der angeführten Behauptungen werden in der Zeitschrift Časopis pro pěstování matematiky veröffentlicht.

L i t e r a t u r

- [1] L. GRANÁT: Metrické vlastnosti nerozvinutelných monosystémů  $V_{n+1}$  v eukleidovském prostoru  $E_{2n+1}$ , Čas.pěst.mat.99(1966),412-422.
- [2] M. JÚZA: Ligne de striction sur une généralisation à plusieurs dimensions d'une surface réglée, Чех. мат. журнал , 12(87)(1962),243-250.
- [3] A. JÚZOVÁ: Eukleidovské invarianty monosystémů, Čas. přest.mat.88(1963),1-13.
- [4] Č. VITNER: O úhlech lineárních podprostorů v  $E_n$ , Čas. přest.mat.87(1962),415-422.

(Received November 8, 1966)